

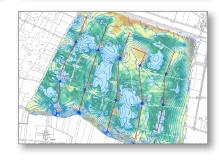
Wiedervernässungsmaßnahmen im NSG Bastauwiesen







Der ehemals weitflächig ausgebildete Hochmoortorf der Bastauwiesen fällt aufgrund der Entwässerung für den Torfabbau insbesondere im Sommerhalbjahr tiefgründig trocken. Bei der resultierenden Torfmineralisierung werden CO₂ in die Atmosphäre und Stofffrachten ins Grundwasser freigesetzt. Im Rahmen eines LIFE-Projektes soll zur Erhaltung der Lebensräume von Brut- und Zugvögeln der Wiesen und Feuchtwiesen und zur Stabilisierung des Torfkörpers der Wasserhaushalt eines Teilbereichs der Bastauwiesen durch wasserbauliche Maßnahmen verbessert werden.



- + Gebietsgröße rd. 208 ha
- + 15 Moorsondierungen
- + Bau von 15 Grundwassermessstellen
- + Maßnahmenplanung (bis zu 12 regelbare Staueinrichtungen, Sohlanhebungen, Aufschüttungen)
- + 7,7 km Vorflutervermessung
- + Hydrogeologisches Fachgutachten
- + Sommer- und Winterszenario

Hydro-/Umweltgeologie

Dr. Timo Krüger Abteilungsleiter

Tel.: +49 (5141) 93 88-40 timo.krueger@heidt-peters.de www.heidt-peters.de

Ingenieurgesellschaft Heidt + Peters mbH

Standort Celle Sprengerstraße 38 c 29223 Celle

Standort Bad Bevensen Sasendorfer Straße 14 29549 Bad Bevensen

Auftraggeber: Biologische Station Minden-Lübbecke e.V.